



19. Dezember 1986:
Anton Bohn und Therese geb. Seyl,
Mendelssohnstraße 4.

„Toni“ wurde am 21. Juni 1913 in Horchheim geboren. Seine Frau Therese kam am 21. April 1916 in Köln-Deutz zur Welt. Ihre Eltern, Alt-Horchheimer, wohnten damals in der rheinischen Metropole, wohin ihr Vater in den Jahren des Ersten Weltkrieges bei der damaligen Reichsbahn dienstverpflichtet war. Nach dem Krieg kehrte die Familie Seyl nach Horchheim zurück. Als sich im Dezember 1936 Toni und Therese ihr Ja-Wort gaben, ahnten sie nicht, daß schon drei Jahre später eine lange Zeit der Trennung bevorstand. Mit Beginn des Zweiten Weltkrieges 1939 wurde Toni Soldat und kehrte erst 1947 aus französischer Kriegsgefangenschaft heim. Seit diesen Jahren war er bis zu seiner Pensionierung bei der KEVAG beschäftigt. Als echter Horchheimer Junge schloß er sich früh dem FC Preußen an und ist so seit mehr als 50 Jahren mit dem Fußballsport und dem Verein eng verbunden. In ihm war er „Mädchen für alles“: als Tormann, Stürmer, Trainer, Jugendleiter, Vorsitzender und Geschäftsführer wurde er allen Aufgaben gerecht. Für seine Verdienste erhielt er vor Jahren die goldene Ehrennadel des DFB und wurde Ehrenvorsitzender des FC. Für seinen Verein ist er mit seinem Sponsorenkreis noch „aktiv“. Gerne erinnert man sich daran, als Toni vor dem Kriege den

Kirmesspruch verkündete oder im Männerchor Ende der vierziger Jahre in der Bütt stand. Das Jubelfest beging man im Kreise von drei Kindern und fünf Enkeln. Frau Bohn, und besonders „unserem Toni“, wünschen wir noch viele Jahre Gesundheit.



6. Februar 1987:
Otto Rödiger und Gerda geb. Weinheimer,

Alter Weg 11.
1911 und 1915 in Horchheim geboren, gaben sie sich in der Kapuzinerkirche in Ehrenbreitstein das Ja-Wort. Die goldene Hochzeit wurde im Kreise von 2 Kindern (Tochter und Sohn), Schwiegertochter und Schwiegersohn sowie 4 Enkeln gefeiert.

Otto Rödiger kehrte erst 1949 aus jugoslawischer Kriegsgefangenschaft heim, übernahm die elterliche Schmiede und Schlosserei in der von-Eyß-Straße und baute sie zu einem modernen Betrieb für Metallbau aus.

Otto Rödiger ist auch seit langen Jahren Vorstandsmitglied im Männerchor.



Goldene

Robert Stoll

Hochzeiten



19. Oktober 1986:
Hans Faust und Anni geb. Seffern,
Müfflingstraße 1.

In Thüringen hatten sie geheiratet, über Berlin kamen sie nach Kriegsende nach Horchheim und wohnten lange Jahre in der Emser Straße 293, ehe sie in die Müfflingstraße 1 umzogen. Als ehemaliger

Opernsänger baute der in Koblenz geborene Hans Faust nach dem Kriege die Volksbühne Koblenz auf und war bis zu seiner Pensionierung deren Geschäftsführer.



**FRANZ SCHNEIDER
GMBH. & CO.**

HOCH-, TIEF-, STAHLBETONBAU

Züchnerstraße 6 • 5400 KOBLENZ • Telefon 0261/801034-5